

PRESSEINFORMATION, 01. Februar 2024

**Austrian Health Report**

## **Wann wird Gesundheit digital? Forderung nach Gesundheitsdaten auf Abruf wird lauter!**

**Acht von zehn Österreicher:innen wollen ihre Gesundheitsdaten auf Knopfdruck und damit jederzeit verfügbar haben wie der aktuelle Austrian Health Report zeigt. Der Gesundheitsreport, erstellt im Auftrag von Sandoz, umgesetzt von IFES, zeigt spannende Ergebnisse und signifikante Unterschiede innerhalb der österreichischen Bevölkerung.**

**Gesundheitsdaten auf Knopfdruck – ja bitte!** Anhand der Bewertung von verschiedenen Services der Elektronischen Gesundheitsakte wird deutlich, dass eine stärkere Vernetzung/Zentralisierung durchaus begrüßt wird. Mehr als acht von zehn Österreicher:innen halten es für (sehr) wichtig, dass Befunde dort gespeichert sind, eine Übersicht über Medikation und Dosierungen elektronisch abgerufen werden kann (jeweils 86%), persönliche Gesundheitsdaten per Knopfdruck zu Verfügung stehen (84%) und erfolgte Impfungen darin gespeichert sind (80%). Auch dass so mehrfache Untersuchungen vermieden werden können, wird von einer überwiegenden Mehrheit befürwortet (81%). „Die digitale Aufbereitung von individuellen Gesundheitsdaten auf Knopfdruck wird von jung bis alt gewünscht – es ist höchst an der Zeit, digitale Gesundheitsservices umfassend auszubauen“, fordert *Peter Stenico, Country President Sandoz Österreich*.

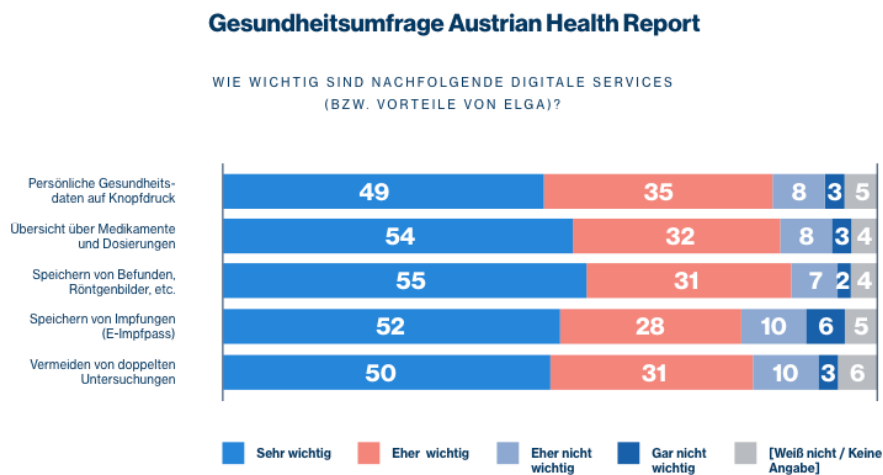
**Digitale Gesundheitsbegleiter zunehmend im Einsatz.** 30 Prozent der Österreicher:innen nutzen gelegentlich bis häufig einen Fitness Tracker /eine Smartwatch zur Aufzeichnung von Gesundheits- und Bewegungsdaten. Die Intensität der Nutzung korreliert mit steigendem Alter bzw. abnehmendem Haushaltseinkommen. Während 70 Prozent der über 60-Jährigen gänzlich auf digitale Begleiter verzichten und diese nie einsetzen, zeigen sich Jüngere deutlich aufgeschlossener: Rund 40 Prozent der Befragten unter 45 Jahre geben an, gelegentlich oder sogar so gut wie immer auf Gesundheitsapps oder Fitnesstracker zu setzen! Nur im Bundesland Kärnten werden digitale Gesundheitstools zurückhaltender eingesetzt. 21 Prozent, also nur jeder Fünfte setzt hier auf digitale Gesundheitsbegleiter.

**Vielfältige Nutzung sozialer Medien – von Youtube über Podcasts bis hin zu TikTok.** Digitale Kanäle und Social Media Plattformen spielen für die Österreicher:innen zunehmend eine Rolle in Fragen zu Gesundheit, Wohlbefinden und einem gesunden Lebensstil. Jeder zweite nutzt bereits die sozialen Medien dafür: Am stärksten wird YouTube genutzt (29%), gefolgt von Facebook (20%), Instagram (19%) und TikTok (12%). Je jünger die Personen, desto mehr greifen sie zu Informationszwecken auf digitale Angebote zurück – 70 Prozent der GenZ holen sich ihre Gesundheitsinformationen in digitalen Kanälen.

**Mehr Details:** [www.austrianhealthreport.at](http://www.austrianhealthreport.at)

**Foto:** Peter Stenico, Country President Sandoz Österreich, Abdruck honorarfrei, ©Sandoz GmbH

**Grafik:** Abdruck honorarfrei, ©Austrian Health Report/Sandoz



## Rückfragehinweis

[presse@austrianhealthreport.at](mailto:presse@austrianhealthreport.at)

Eveline Bottesch, Himmelhoch PR

M +43 676 920 48 88, E: [evi.bottesch@himmelhoch.at](mailto:evi.bottesch@himmelhoch.at)

Christoph Bollenbach, Sandoz Österreich

M +436648278622, E [christoph.bollenbach@sandoz.com](mailto:christoph.bollenbach@sandoz.com)

## Über den Austrian Health Report

### Brennpunkt Jugend – Wie steht es um die Gesundheit der Generation Z?

Der Austrian Health Report wird fortgesetzt. In einer repräsentativen Umfrage im Herbst 2023, im Auftrag von Sandoz, erob das Umfrageinstitut IFES in der Bevölkerung Einschätzungen zu Gesundheitszustand, Vertrauen in Arzneimittelversorgung und Gesundheitssystem, Gesundheitskompetenzen, Information und Digitalisierung u.a.m. Ein Fokus lag auf der Zielgruppe Generation Z. Aus diesen Ergebnissen und dem Vergleich mit dem Vorjahr entstand ein aktueller Gesundheitsreport – der Austrian Health Report 2023. Die wichtigsten Erkenntnisse sind für Interessierte unter [www.austrianhealthreport.at](http://www.austrianhealthreport.at) nachzulesen.

## Über Sandoz

Sandoz ist der weltweit führende Anbieter von Generika und Biosimilars mit einer Wachstumsstrategie, die von seinem Ziel angetrieben wird: Pionierarbeit für den Zugang für Patient:innen. 22.000 Menschen aus mehr als 100 Nationen arbeiten zusammen, um rund 500 Millionen Patient:innen weltweit mit Sandoz-Medikamenten zu versorgen und so erhebliche globale

Einsparungen im Gesundheitswesen und eine noch größere soziale Gesamtwirkung zu erzielen. Das führende Portfolio von mehr als 1.500 Produkten befasst sich mit Krankheiten von Erkältungen bis hin zu Krebs. Im Jahr 2022 erzielte Sandoz einen Umsatz von USD 9,1 Milliarden und ein Kern-EBITDA von USD 1,9 Milliarden. Weitere Informationen finden Sie unter <https://www.sandoz.at>